

"Ich bin Bibfit" - der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder - fordert Flexibilität

Seit 11 Jahren gibt es in der Weseker Bücherei das Angebot "Ich bin Bibfit" zur frühen Leseförderung.

Das Projekt ist, entweder durch die Teilnahme der eigenen Kinder, oder durch die anschließende Berichterstattung sicherlich vielen Wesekern bereits bekannt. In der Regel werden Sabine Hollad und Rita Terbuyken von den Vorschulkindern der beiden Kindergärten in der Bücherei besucht, doch die Wetterkapriolen Anfang März und personelle Engpässe in den Kitas erforderten in diesem Jahr Flexibilität.

So machten sich die beiden einige Male als "rollende Bücherei" auf den Weg. "Man muss umdenken - aber es hat uns sehr viel Spaß gemacht", ist ihr Resümee nach Abschluss des Projektes.

62 angehende Schulkinder bekamen ihren Büchereiführerschein überreicht. In 6 Kleingruppen hatten sie an jeweils vier Vormittagen erarbeitet z.B. welche Medien es in der Bücherei gibt, wo sie stehen, wie Ausleihe funktioniert und wie man mit den geliehenen Medien umgeht. Auch lauschten die Kinder aufmerksam den Erlebnissen von "Ir-



gendwie anders", "Napoleon Chamäleon" und den "Streithörnchen". Erstmals wurde bei der Besprechung der Sachbücher ein Experiment, das sogenannte "Milchlabor", mit den Kindern ausprobiert. Sie stellten selbst Milchkleber her und bastelten anschließend bunte Eierbecher. Das war für alle das I-Tüpfelchen des Projektes.

Fotos & Text: Rita Terbuyken, köb St. Ludgerus Weseke

köb bv.
Katholische öffentliche Bücherei
St. Ludgerus Weseke

Gegen das Vergessen

Zwischen dem 10. Mai und 21. Juni 1933 wurden in mehreren deutschen Städten öffentliche Bücherverbrennungen abgehalten. Werke vieler bekannter Autoren wurden dabei als "undeutsches Schrifttum" vernichtet. Um nur einige namhafte Autoren zu nennen: Es wurden

unter anderem die Werke von Heinrich Heine, Heinrich Mann, Erich Maria Remarque, Bertolt Brecht, Erich Kästner, Anna Seghers und Kurt Tucholsky aus den Büchereien verbannt. Um an dieses barbarische Vorgehen zu erinnern, laden Dr. Leo Bathe und das Team der

Weseker Bücherei herzlich zu einer Stunde "Gegen das Vergessen" ein.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 9. Mai 2019 ab ca. 19.30 Uhr (nach dem Abendgottesdienst) im Weseker Pfarrheim statt.

Text: köb St. Ludgerus Weseke